



Alunike Sangbarala

BRÜCKEN NACH GUINEA E.V.

Dudenhofen, September 2016

Liebe Mitglieder und Förderer des Vereins, liebe Freunde Guineas,

am Freitag, den 22.04.2016, fand unsere Mitgliederversammlung in Speyer statt, Billy ist danach zu seiner zweiten Reise nach Sangbarala aufgebrochen und es gibt einiges zu berichten. Doch zunächst noch ein Hinweis in eigener Sache:

Am **Samstag, den 05.11.2016** findet um **20 Uhr** im Rahmen der **4.Percussion Night** ein Konzert mit **Billy Konaté & Manden Djara** in der Heiliggeistkirche, Johannesstr.6 in Speyer zugunsten unseres Vereins statt. Mit dabei sind die Trommler von **Afabato aus Speyer mit Rainer Körber**. Die Frauen von **Onuado e.V.** werden uns wie schon an der letzten Percussion Night mit leckeren afrikanischen Speisen verwöhnen. Unser Verein wird mit einem kleinen Warenangebot präsent sein und wir hoffen auf einen Abend mit netten Gesprächen. **Einlass wird bereits um 18Uhr30** sein. Bitte macht Werbung dafür und bringt Eure Freunde, Bekannte und Verwandte mit! Wir freuen uns auf Euch! Der Eintritt beträgt 10.- ermäßigt 8.- €.



Wir brauchen auch noch ein paar Freiwillige, die an diesem Tag unterstützend tätig sein können, Bitte meldet Euch bei uns. Schließlich geht der Erlös komplett nach Sangbarala! Danke.

Was gibt es Neues aus dem Verein?

Alle, die es geschafft haben am 22.04.16 zur Mitgliederversammlung nach Speyer zu kommen, die sind schon über einige der folgenden Ereignisse informiert (>>ganz lieben Dank übrigens fürs Vorbeischaun!).

Mittlerweile sind wir auf einen Stamm von 31 Mitgliedern gewachsen und haben auch treue Unterstützer gefunden, die uns mit ihren Aktionen ideell und wirtschaftlich unterstützen.

... und in Sangbarala?

- BINGOMA aus Michelstadt im Odenwald haben uns an ihrem tollen Benefizkonzert zum 20-jährigen Jubiläum die Gelegenheit gegeben, uns zu präsentieren und uns eine großartige Spende verschafft.
- Burkhard Metzger von der Djembe-Werkstatt-Mainspessart hat an einem Tag der offenen Tür für unsere Sache geworben und uns damit bei weitem nicht nur zu neuen Mitgliedern verholfen!
- Mit Ständen waren wir an Konzerten im Trommelpalast Mannheim und bei Kamohelo in Worms zugegen.

Bei seinem ersten Besuch in Sangbarala zum Jahreswechsel 2015/2016 konnte Billy neben den Gehältern für „unsere“ beiden Lehrer auch einige andere Wünsche der Schule erfüllen: Es gab die langersehnten Schuluniformen für Jungen und Mädchen und Tafeln zum Schreiben für die Kinder. In Kourroussa hat Billy einen großen abschließbaren Schrank für die Lehrer schreinern lassen, der mit viel Johau und glücklicherweise ohne zu sinken im Boot über den Fluss zum Schulhaus geschafft wurde. Es gab Bücher für den Unterricht und eine Schulglocke wurde beim Dorfschmied in Auftrag gegeben.



Zur Nutzung der Schulhäuser musste Billy Unklarheiten beseitigen und auch mit dem neuen, von Seiten des Staats angestellten Direktor diverse Gespräche führen. Gerne würden wir demnächst die Schulhäuser renovieren. Wie Ihr auch auf den neuen Bildern der Website sehen könnt, wäre da Einiges zu tun. Schaut gerne mal rein.



Wir waren voller Hoffnung: Es hatte sich ein dritter Lehrer gefunden, Herr Fodé Djoumeci, der eine eigene Klassenstufe übernehmen sollte, so dass bei 3 staatlich finanzierten und 3 durch uns unterstützten Lehrern eine komplett 6-stufige école primaire gewährleistet gewesen wäre. Leider ist dann aber Mr. Traoré, der Lehrer aus den ersten Vereinstagen Anfang April 2016 plötzlich verstorben. Herr Traoré hatte stets zuverlässig mit den Kindern gearbeitet und war uns über die Jahre ein vertrauensvoller Partner gewesen. Wir sind sehr traurig über diesen Verlust. Da sich bisher kein Ersatz

gefunden hat, sind damit weiter 2 Lehrer mit Eurer Unterstützung tätig. Wir bleiben dran an der 6-stufigen Grundschule und versuchen weiter den 3. Lehrer zu finden.



Je m'appelle Mamady Keita, j'ai 10 ans.
Je me lève à 06h00 min.
Je me lave.
Je nettoie la cour de la famille.
Je me lave, je prends le petit déjeuner.
Oui, j'ai des frères et sœurs, 15 ans et 20 ans.
Ils sont cultivateurs.
Nous sommes 20 élèves dans la classe.
Mes camarades ont au moins 10 ans à 12 ans.
C'est comme en France :
Geo, Science tout ce qui sont nécessaires et possible.
J'aime la Geo et je l'aime parce que je veux mieux connaître le monde.
Oui on fait le sport, le Football.
Je veux bien être Médecin, journaliste ou Docteur...

Im Mai 2016 war Billy dann zu einem zweiten Besuch in Sangbarala. Er hat uns Grüße des 10-jährigen Mamady Keita mitgebracht. Ihr seht ihn auf dem Foto in der neuen Schuluniform. Wie er schreibt beginnt sein Tag morgens um 6 Uhr. Er wäscht sich, kehrt den Hof. Danach macht er sich fertig zum Frühstück. Er hat einen älteren Bruder und eine Schwester, 15 und 20 Jahre alt, die als Bauern arbeiten. Seine Freunde sind zwischen 10 und 13 Jahren alt. Wie in Frankreich lernt er im Unterricht Geographie und Naturwissenschaften, alles was wichtig und möglich ist. Am liebsten hat er Erdkunde, weil er die Welt kennen lernen möchte. Auch Sport haben sie in der Schule, sie spielen Fußball. Später einmal würde er gerne Arzt werden oder Journalist oder Doktor....



Es grüßen der Vorstand mit Billy Nankouma Konaté, Anja Konaté, Gerd und Carmen Bachmann, Ursula Dietze-Doeringer....

...und die Kinder aus Sangbarala